



Teheran vor den schneebedeckten Gipfeln des Albus

Leistungen:

- Linienflug Frankfurt-Teheran und zurück mit Iran Air sowie Hin- und Rückfahrt nach Frankfurt (Rail&Fly)
- Inlandsflug von Teheran nach Shiraz
- 13 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad/Dusche und WC in komfortablen 3- und 4-Sterne-Hotels
- Halbpension (Frühstück, Abendessen)
- Transfers und sämtliche Ausflüge gemäß Programm
- sämtliche Eintrittsgelder gemäß Programm
- fachkundige Exkursionsleitung durch den deutschsprachigen iranischen Landeskennner Kazem Hamidzadeh und den Geographen PD Dr. Harald Borger
- Reiseliteratur, große Landkarte und Materialsammlung mit Texten zur Landeskunde, Karten und Stadtplänen
- Sicherungsschein nach § 651k des BGB mit inkludierter Reiserückkehrversicherung

Komplettpreis* pro Person im DZ: 2480,- €
EZ-Zuschlag: 330,- €

* vorbehaltlich übermäßig hoher Wechselkursschwankungen

Nicht in den Leistungen enthalten: Visabeschaffung und Visagebühren für Iran (70,- € pro Person)

max. Teilnehmerzahl: 16 Personen

Nach der Anmeldung zu dieser Exkursion wird mit der von GEOPULS zugesandten Buchungsbestätigung eine Anzahlung (15 % des Reisepreises) fällig. Die Restzahlung erfolgt zwei Wochen vor Reisebeginn. Es gelten die Geschäftsbedingungen des Veranstalters: Geopuls-Studienreisen, Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N. (Tel. 07472-9808802). Die Allgemeinen Reisebedingungen werden gerne vorab zugeschickt. Sie können bei der VHS eingesehen, oder auch von der Homepage www.geopuls.de ausgedruckt werden.

Iran ist ein sicheres Reiseland - es besteht keine Reisewarnung vom Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland. Unsichere Regionen, wie die Grenzgebiete zu Afghanistan, sind weit entfernt von der Exkursionsroute in den Kernraum des alten Persiens (Iran hat eine Fläche von über 1,6 Mio. km²). Die Demonstrationen nach der Wahl 2009 beschränkten sich auf Teheran. Die Stadt kann, sollte es die Situation erfordern, aus dem Programm genommen werden. Eine kostenlose Stornierung ist, sollte eine Reisewarnung eintreten, natürlich, wie bei allen Reisen, bis zum Abflugdatum möglich.



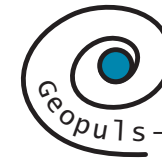
Buchmesse 2009 in Teheran

Über drei Jahrtausende war das iranische Hochland Zentrum und Ausgangspunkt grandioser Kulturen: dem Reich der Meder folgte das Reich der Achämeniden (um 550-331 v.Chr.) mit der Hauptstadt Persepolis, der Eroberung durch die hellenistischen Makedonier die Reiche der Parther (um 250 v.Chr.) und der Sassaniden (224-642). Im Mittelalter herrschten Araber (651-1040), Seldschuken, Mongolen (13. Jh.) und Turkmenen, bis mit den Safawiden (1502-1736) die Fremdherrschaft beendet wurde. Ihre Hauptstadt Isfahan zeugt bis heute von der damaligen Pracht. Die um 630 v.Chr. durch Zarathustra begründete Religion (Parsismus, Zoroastrismus) ist bis heute mancherorts lebendig, ebenso das Judentum und Christentum. Seit den Safawiden ist der Islam schiitischer Prägung dominierend, mit der islamischen Revolution Staatsreligion, und im ganzen Land lebendig, v.a. an einem heiligsten Ort wie Qom.

Die einzigartige Natur Irans reicht vom feuchten Nordwesten, über Steppen und Vollwüsten in den zentralen Hochländern, bis zu den Hochgebirgsregionen der iranischen Gebirgsketten. Albus, Sagros und Kuhrud überragen mit Höhen von über 4.000 und 5.000 m das Land. Neben Landschaftsentstehung und Vegetation der unterschiedlichen Lebensräume, gehören u.a. die alten Techniken zur Wasserversorgung und eine an die extremen sommerlichen Temperaturen angepasste Architektur zu unseren Themen.



Kalouts (Yardangs) in der Wüste Lut

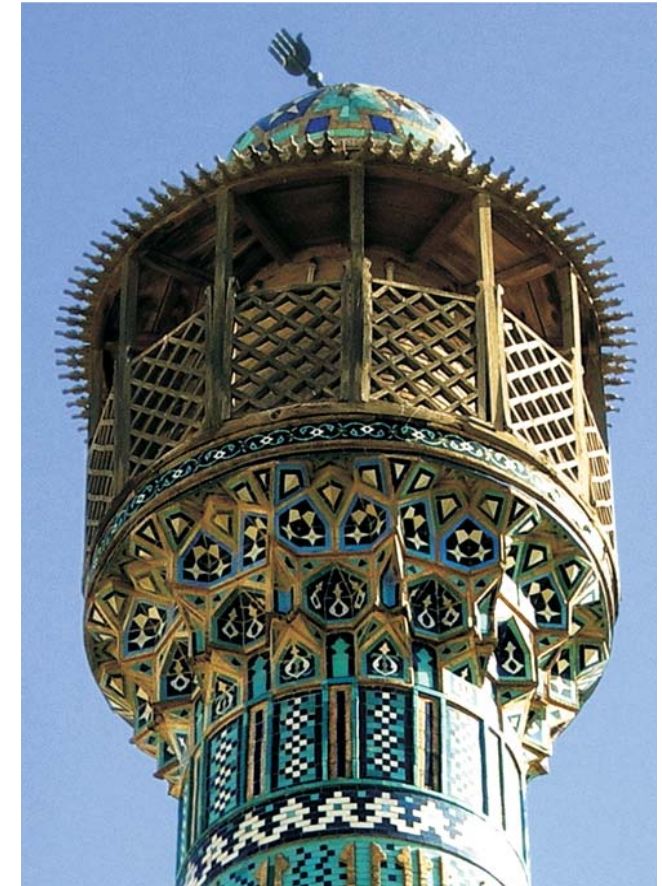


vhs

Geopuls-Studienreisen

mit Geographen unterwegs ...

IRAN grandiose Landschaften und historische Perlen des alten Persiens



Minarett über einem Seiten-Iwan der Masjid-e Jameh / Isfahan

28.4. - 11.5.2012

Exkursionsleitung: Kazem Hamidzadeh
und PD Dr. Harald Borger

mit **GEOPULS**, dem Reiseveranstalter aus dem Geographischen Institut der Universität Tübingen in Zusammenarbeit mit der VHS

Anmeldung

Studienreise

Iran - grandiose Landschaften und historische Perlen des alten Persiens

Reisetermin 28.04. - 11.05.2012

Ich melde mich/uns für diese Reise verbindlich, unter Anerkennung der genannten Reisebedingungen, zum oben angekreuzten Reisetermin an.

vorerst nur unverbindliche Platzreservierung

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Als mitreisende Person melde ich außerdem an:

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Einzelzimmer (EZ) Doppelzimmer (DZ)*


* ½ DZ für Einzelreisende nur unter Vorbehalt (sofern möglich)

Ort, Datum Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

GEOPULS-Studienreisen GbR, Dr. R. Beck & Dr. H. Borger
Neckarhalde 62, 72108 Rottenburg a.N.
Tel.: (07472) 9808802, Fax: (07472) 9808804

Ihr Ansprechpartner für Iran-Reisen:
Dr. Harald Borger: Tel.: (07071) 2977532, Mobil: 0151-19638731
Email: h.borger@geopuls.de

 dieser Folder wurde CO₂ - neutral hergestellt



Yazd

GEOPULS bietet in ausschließlicher Zusammenarbeit mit der VHS Studienreisen für Menschen, die zu gleichen Teilen Kultur und Natur eines Landes in einer kleinen, gemütlichen Gruppe Gleichgesinnter intensiv kennen lernen möchten. Alle Studienreisen werden von begeisterten Geographen geführt, die sowohl zu Natur als auch Kultur eines Landes durch ihren wissenschaftlichen Hintergrund und ihre spezielle Landeskenntnis wirklich etwas zu sagen und zu zeigen haben. Als Reiseveranstalter wurde Geopuls 2004 von Dozenten des Geographischen Instituts der Uni Tübingen gegründet und bis heute betrieben. Das Erfolgsrezept ist, beliebte Reiseziele möglichst authentisch, und auch einmal anders als gewöhnlich zu entdecken. Dabei sind Geographen Genießer und schenken dem Landestypischen, Kunst, Kultur und Geschichte ebensoviel Aufmerksamkeit wie der Landesnatur. Gerade das Zusammenspiel mit der Natur (Geologie, Klima, Vegetation, landschaftsökologische Zusammenhänge), für jedermann verständlich erklärt, machen ein Reiseziel erst ganzheitlich erlebbar. Kleine Wanderungen in die Natur und Ausflüge zu diesen Themen fehlen deshalb bei keiner Reise.



Exkursionsleitung: Kazem Hamidzadeh und PD Dr. Harald Borger

Der deutschsprachige iranische Landeskundler Kazem Hamidzadeh und der Geograph Dr. Harald Borger bilden für diese Exkursion ein Team, um Ihnen Land und Leute sowie die grandiose Geschichte des Landes gleichermaßen nahe zu bringen. Die Themen reichen von der Antike bis zum heutigen Iran, von den Zoroastern bis zum Islam, und von Bewässerungstechniken bis zu Landschaftsformen der Extremwüste - mal im Gespräch mit Einheimischen, mal in grandioser Natur.

Programm in Stichworten

(mehr unter www.geopuls.de, oder Detail-Programm anfordern)

1.-3. Tag: Anreise; Teheran - die iranische Hauptstadt
Direktflug von Frankfurt nach Teheran; Stadtgeographie der iranischen Hauptstadt mit altem Stadtzentrum, modernem Ausbau und wohlhabendem Norden sowie armem Süden

3.-5. Tag: Shiraz - Achämeniden, Sassaniden und Zagros
Flug Teheran-Shiraz; grandiose Landschaften im Zagros-Gebirge an der tektonischen Nahtstelle zweier Kontinente; ausführliche Stadtbesichtigung, Gärten durch Qanat-Bewässerung (antike unterirdische Kanäle), iranische Dichter Sa'di und Hafis; Tagesexkursionen nach Persepolis - mit den Felsgräbern am Kuh-e Rahmat und bei Naqsh-e Rostam - sowie Pasargadae (Achämeniden, beides UNESCO-Welterbe)

6.-9. Tag: Kerman - Steppen, Wüsten und Salzseen
nach der Sassaniden-Stadt Sarvestan folgt Natur pur - Fahrt vom Zagrosgebirge zur zentraliranischen Wüste Lut, vorbei am Daryacheh-ye-Bakhtegan (großer Salzsee), über Neyriz (Qashqai-Nomaden) bis nach Kerman; Tagesexkursion in die Wüste Lut (Entstehung der Landschaftsformen) und zur Oasenstadt Mahan; Altstadt und Bazar von Kerman (u.a. Moschee der Mozzaffariden); Fahrt über Anar (Lehmstadt und -festung) nach Yazd, der Stadt der Zoroaster

10.-14. Tag: Yazd, Na'in, Isfahan und Qom - über die Seidenstraße zum Zentrum des schiitischen Islam
Yazd (Stadtstruktur von UNESCO-Welterbestatus, mit Windtürmen, Zisternen und Feuertempeln ...); Fahrt entlang der Seidenstraße (alte Karawansereien) über Meybod (historischer Eiskeller) und Na'in (Seidenteppich-Knüpferi) nach Isfahan (UNESCO-Welterbe, 2 Tage Stadtführung); Bergdorf Abyaneh, Händlerstadt Kashan und Qom (religiöses Zentrum der Schiiten); am 14. Tag Fahrt von Qom nach Teheran und Rückflug nach Deutschland
Änderungen vorbehalten

